

SCHLUSSPROTOKOLL DER BESPRECHUNGEN ZWISCHEN IKÖE und MAS.

1. Die Vertreter der IKÖE wuchsen aus. Es ist nicht festzustellen, ob der IKÖE. er konkret eine hergestellte Sache d. d. weiteren Verlauf der Verhandlungen wurde teilweise die gesamte Zeit der III. teilw. d. und G. anwesend.

Die Teilnahmen des Gen. Lu. wurde im Brief No. 6, vom 11. Okt. 1947, während der III. anwesend. Besprechungen wurden die Verhandlungen unavariabel angenommen.

2. Gen. Lu. wurde seitens der III. einsehend über alle jene Umstände und Faktoren dokumentiert, die Anlass geben und gehen zu der von der MAS vertretenen Einschätzung der Lage in der Welt. Auf Wunsch des Gen. Lu. wurden die in unserem Schreiben gegenüber dem IS erhobenen Anschuldigungen, die in unserem Schreiben vom 4. Sept. 47. konkret erhoben und von der IKÖE in ihren Schreiben vom 30.9.47. zitiert wurden, nicht nur dokumentiert, sondern auch in Gegenwart des Vertreters des IS, Gen. Lu., eingelesen und diskutiert.

Nach dieser ausführlichen Orientierung stellte der Vertreter der IKÖE die objektive Veranlassung der Vorwürfe der MAS gegenüber dem IS fest und erklärte seinerseits, dass er auf Grund der ihm aus zugänglich gewessenen Erfassung der Gesamtlage dem bepflichtet, dass ein Auftreten als linker Flügel zur Gesundheit der Org. zumindest in Frankreich vielleicht zu spät sei. Die MAS präzisierter ihren zum Ausdruck gebrachten, von der IKÖE in ihrem Schreiben vom 30. Sept. 47. kritisierten Standpunkt (Sept. vielleicht zu spät...) folgendermaßen: In Anbetracht der konkreten Lage sowohl in der Internat. als auch speziell in Ländern wie Frankreich und Italien, kann man nicht einfach feststellen, wie die IKÖE dies in ihrem Schreiben vom 3. Sept. 47. tut: "...wir gehen aus von der Perspektive einer lang andauernden revolut. Periode, deren grundlegender Charakter sich selbst durch vorübergehende proletarische Niederlagen nicht ändern wird...". Diese Vorstellung ist ein Allgemeinplatz, der historisch gesehen wohl richtig ist, aber für uns, die wir Politik in unserer Zeit machen, eine völlige Missachtung der Wechselwirkung zwischen allgemeiner Perspektive und konkreter Situation bedeutet. Eine Niederlage des franz. und des italienischen Proletariats würde unter den heutigen konkreten Bedingungen mehr bedeuten als nur eine "vorübergehende proletarische Niederlage", die am allgemeinen Ablauf der historischen Entwicklung nichts ändern würde. Eine solche Niederlage würde erheblich die Perspektive beeinflussen und einen Umschlag bedeuten, dessen Ausmaß nicht vorausgesehen werden kann. Die MAS vertritt dabei durchaus keinen Pessimismus, wenn sie diese objektiv festzustellende aktuelle Tendenz des Ablaufs der Ereignisse in der für die europ. Revolution so entscheidenden Schlüsselposition Frankreich ausspricht. Sie will damit zum Ausdruck bringen, dass eine rechtzeitige gemeinsame Aktion und Intervention zwischen IKÖE und MAS kein Zweifel beigetragen hätte zu einer eventuell rechtzeitigen Umorientierung der Internat. oder zumindest zu einer wirksamen und rechtzeitigen Aufstellung der geschulten proletarischen Revolut. in der Internat. In Anbetracht der heutigen konkreten Lage stellt die MAS jedoch fest, dass infolge des einjährigen Zeitverlustes eine solche Aktion vielleicht tatsächlich zu spät kommen dürfte, um die Ereignisse in Frankreich (und damit auch in anderen Nationen) rechtzeitig für die allernächste Zeit zu beeinflussen.

3. Als Resultat der gesamten Aussprachen ergab sich folgender Sachverhalt:

a) Gemeinsame Auffassungen zwischen dem IKÖE und der MAS bestehen in der ersten prinzipiellen Frage (Klasse, Staat, Partei, Klassenstruktur der heutigen EU, usw.).

b) Differenzen bestehen vor allem in folgenden Fragen:

a) Charakterisierung der heutigen Lage, die von seitens der MAS übereinstimmend mit der Artikel "1., 2., 3. Weltkrieg" vertreten wird, während die IKÖE entsprechend ihrer erfolgten Stellungnahme im Vorwort zum Artikel von Kirts zur Frage des Kollektiveigentums in der EU, das sie in "5. Kontakt" wiedergeben, die Formel: "Der Weltkrieg geht weiter", sowie die damit zusammenhängenden Schlussfolgerungen ableiten.

bb) Formulierung der zentralen Lösung "Diktatur des Proletariats" (IKÖE) oder "proletarisch-demokratische Diktatur" (MAS), bzw. "proletarische Demokratie" (MAS). Die IKÖE haben zu dieser Frage sowohl in ihrer Dezemberresolution als auch in dem unter aa) erwähnten Vorwort Stellung bezogen: sie "ziehen die Lösung: Dikt. des Prolet. des anderen beiden oder gleichartigen Formulierungen vor". Die MAS steht auf dem Boden dieser Lösungen auf der Basis, dass es unbedingt notwendig ist, sich nicht nur von der Sozialdemokratie und dem Zentrum, sondern auch von der...

